

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 143 (2017)
Heft: 3

Rubrik: Funzeige

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 12.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



WILLI BLASER



Woodvetia

Im Januar startete das Bundesamt für Umwelt zusammen mit der Holz- und Waldindustrie die Kampagne «Woodvetia». Die Bevölkerung soll Schweizer Holz verwenden, beim Kauf von Möbeln, für Um- oder Neubauten. Über zwei Mio. Franken lässt der Bund dafür springen. Die SVP hat nichts dagegen. Holz ist heimelig, im Gegensatz zum Rauchen. Jene Aufklärungsarbeit findet die Partei übertrieben, Geldverschwendung. Logisch. Raucher finanzieren die AHV, sterben früher und helfen so gegen die kostenexplodierende Überalterung der Gesellschaft. Und stumpfenrauchende Waldarbeiter gehören zur Schweizer Gemütlichkeit. Dass sich die SVP nicht stört am Wortgemurkse «Woodvetia», ist kaum nachzuvollziehen. Die Helvetia würde sich aus ihrem Grab erheben, um sich gegen diese sprachliche Schindluderei zu wehren. Nichts mehr von «Heil dir Helvetia!» Und dann der zweite sprachliche Irrsinn: Man wirbt für Schweizer Holz und verwendet dazu das englische Wort Wood. Gehts eigentlich noch, du Bundesamt for Environ-

ment. Dann also lieber noch «Le bois suisse, c'est bon pour la santé (et le portemonnaie)».

HANS ABPLANALP

Kantons-Anagramm

Appenzell: Alpenpelz
Ausserrhoden: Horns Ausrede!
Innerrhoden: Hirne ordnen!
Basel-Landschaft: Flachland-Asbest
Basel-Stadt: Bastelt das!
Freiburg: Erbfigur
Glarus: Glasur
Graubünden: Dungbräune
Luzern: Runzel
Neuenburg: Neben-Guru
Nidwalden: Windnadel
Obwalden: OB-Wandel
Sankt Gallen: Gallenknastr
Solothurn: Lotushorn
Thurgau: Grauhut
Zürich: Zu reich!

JÖRG KRÖBER

Gesucht:

Hirte für das Bistum Chur

- Sie haben **möglichst wenig Erfahrung** im täglichen Umgang mit Schafen.
- Sie sorgen dafür, dass Ihre **Schafherde im Gleichschritt** rückwärts frisst.
- Sie haben die Fähigkeit, dass Ihnen Ihre Schafherde willenlos folgt (**natürlich rückwärts**).
- Sie würden ein verlorenes Schaf **nie vermissen** und schon gar nicht suchen.
- Sie halten nichts von **Freilaufställen**.
- Sie haben bei der Hirtengemeinschaft Opus Dei als cand. hirt. kath. theol. in Schafskunde abgeschlossen.

Seriös gemeinte Anmeldungen nur von unverheirateten römisch-katholischen Bewerbern männlichen Geschlechts sind zu richten an: Hirtensekretariat Bistum Chur, Hof, 7000 Chur

FUNZEIGE: HANS ABPLANALP